

Kanigen® Verfahren



Das Kanigen® Verfahren

Kanigen® Nickel ist eine Nickel-Phosphorlegierung (9-12 wt% P), die durch eine katalytische Reduktion in flüssiger Phase von Nickelsalz durch ein alkalisches Hypophosphit entsteht, jedoch ohne Zufuhr von Strom.

Das Kanigen® Verfahren

Das Kanigen®-Verfahren, wobei Kanigen für KAtalytic Nickel GENeration steht, wurde durch die G.A.T.X. (General American Transport Corporation) Ende der fünfziger Jahre zum Schutz von Behältern entwickelt, die für den Transport von Natronlauge bestimmt waren. Es war das erste gewerbliche Chemisch Nickel Verfahren.

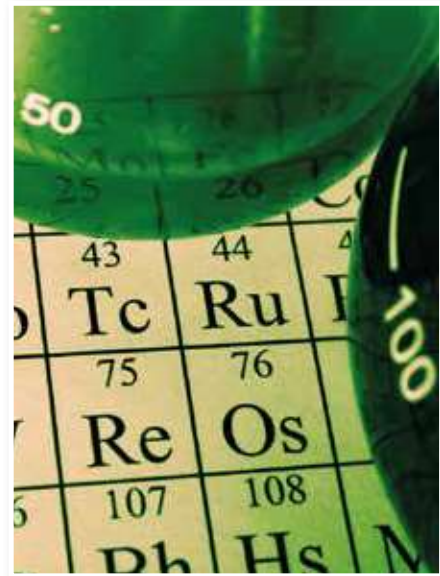
Der Name Kanigen® ist noch stets geschützt und lediglich Kanigen Works Benelux besitzt das Recht, den Markennamen in den Niederlanden, Belgien, Luxemburg und Frankreich zu nutzen.

Im Gegensatz zu elektrolytischen Prozessen wird mit dem Chemischen Kanigen®-Verfahren eine gleichmäßige Schicht erreicht, die darüber hinaus noch sehr präzise anzubringen ist.

Dieses Verfahren bietet den Bauteilen interessante neue mechanische und chemische Eigenschaften.

Abhängig von dem spezifischen Bedarf, kann ein Phosphorgehalt kleiner als 10 wt% oder grösser als 10,5 wt% garantiert werden.

Das Kanigen® Chemisch Nickelverfahren kann die meisten, in der Industrie angewendeten Werkstoffe beschichten. Die gängigsten bei Kanigen Group sind : Stahl, legierter Stahl, Gusseisen, rostfreier Stahl, Aluminium, Kupferlegierungen, Silber ...



KANIGEN 
group